

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

ausbrach, allein, ob oder in wiefern dieselbe in Linz hauste, darüber liegen keine genaueren Berichte vor.

## §. 16.

Stadtpfarrherr Ulrich Graf von Ortenburg.

Ulrich Graf von Ortenburg war gleichfalls Domherr von Passau, und beiläufig 6 Jahre nach seiner Uebnahme der Stadtpfarre endete der grausame Hussiten-Krieg. Kaum aber war dieses Uebel vorüber, als Linz im Jahre 1441 bis auf zwei Häuser niederbrannte, und dann die unselige Zeit der Vormundschaft des Königs Ladislaus, der schändliche Bruderkrieg zwischen Kaiser Friedrich IV. und Herzog Albrecht VI. eintraf, wobei auch die Stadtpfarre Linz Vieles zu leiden hatte; denn Linz mußte außerordentliche Steuern und Mauthen zahlen, und durch das schlechte Geld, die sogenannten Schinderlinge, welche Herzog Albrecht VI. zu Linz und Enns in großer Menge prägen ließ, stiegen alle Lebensmittel zu einem ungeheuren Preise empor, so daß hierüber die höchste Erbitterung entstand. Zum Glücke für das ganze Land und auch für Linz starb Herzog Albrecht VI. plötzlich am 2. Dez. 1463, worauf Kaiser Friedrich IV. Herr von ganz Oesterreich wurde, aber sammt dem mußte die Stadtpfarre Linz noch gar mannigfaltige und traurige Schicksale erfahren wegen der immerwährenden inneren und äußeren Unruhen, die im Todesjahre (1470) des Stadtpfarrherrn Ulrich Grafen von Ortenburg noch nicht beendet waren.

## §. 17.

Stadtpfarrherr Georg Schretl vom Jahre 1470.

Im Jahre 1471 war Bischof Ulrich von Passau in Linz und bestätigte da am 17. Dezember unter dem Stadtpfarrherrn Georg Schretl, Licentiaten der geistlichen Rechte, die von seinen Vorfahren: Jakob, Oliverius und Johann für die St. Mar-